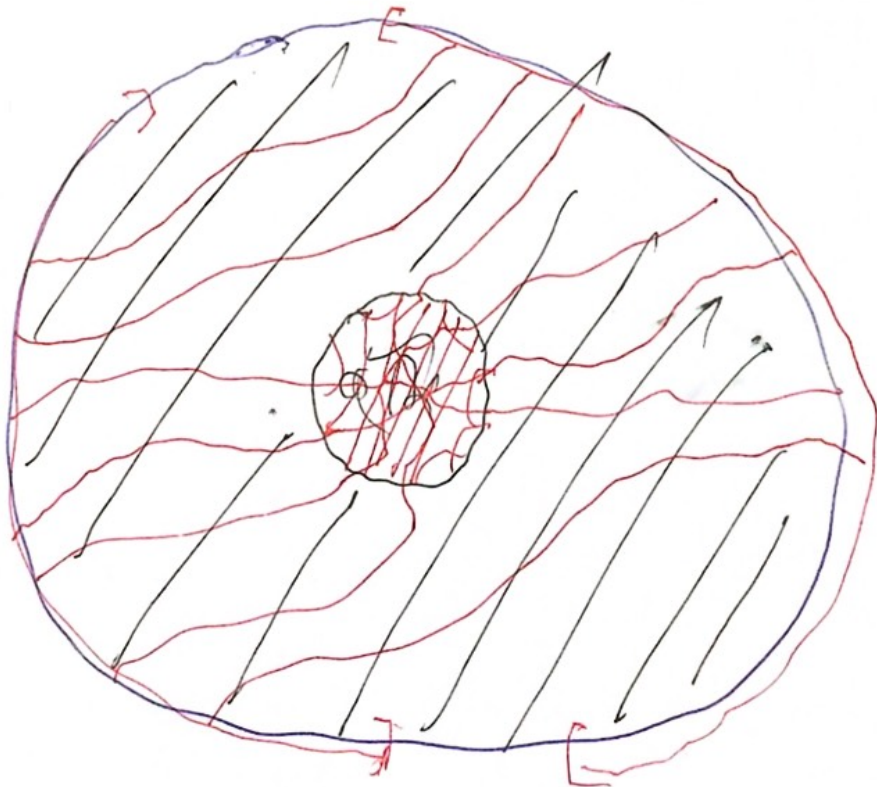
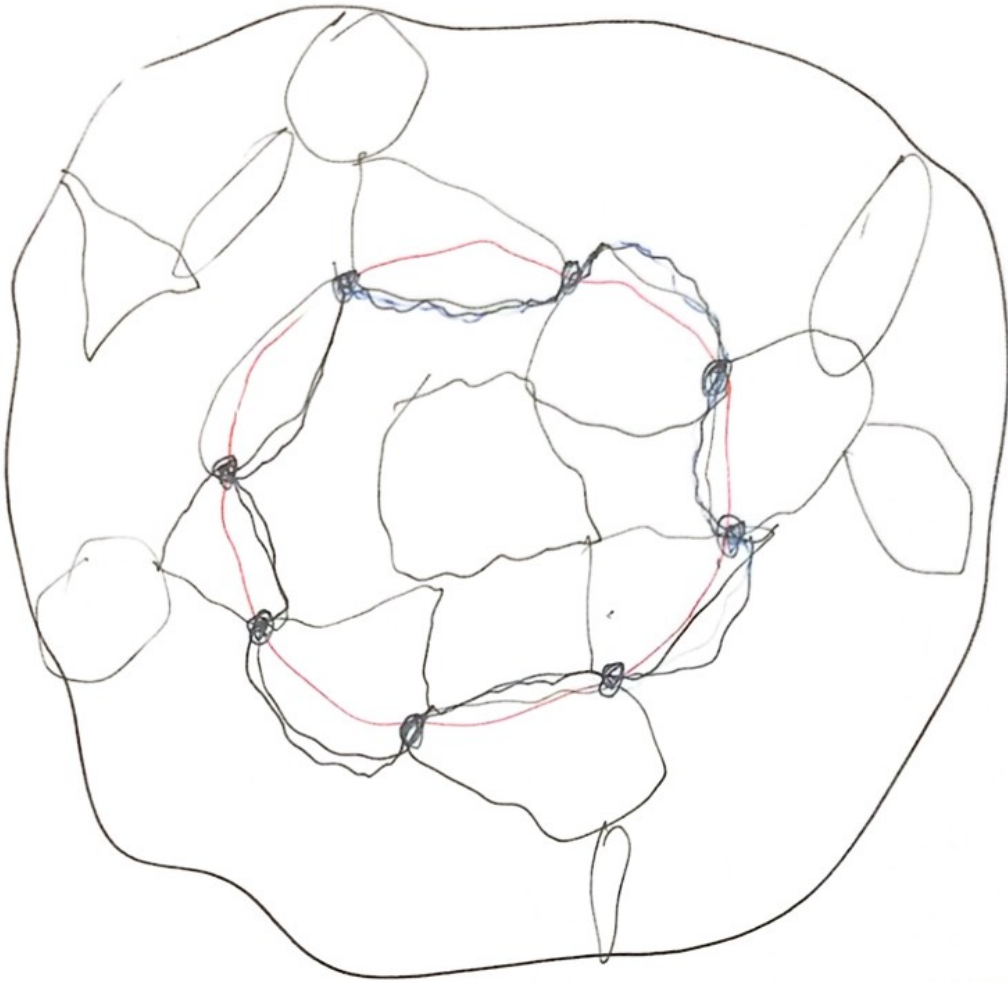


Kapitel 5: Gesellschaften und wiederholten Wiedergaben

5.1 Schiefe Verbindungen

Definition 5.1.1: Eine Gesellschaft besteht aus einem Graphen G und eine zyklisch geordnete Menge Ω von Ecken von G . ~~Für~~ Für $A, B \subseteq \Omega$ disjunkte Intervalle ist eine (A, B) -Verbindung eine Menge von ~~disjunkten~~ disjunkten Ω -Wegen, die Endecken sowohl in A als auch in B haben. ~~Die Tiefe~~
von (G, Ω) ist Eine Verbindung in (G, Ω) ist eine (A, B) -Verbindung für disjunkte Intervalle A und B . Die Tiefe von (G, Ω) ist die Größe einer maximalen Verbindung.

Für eine (A, B) -Verbindung P , seien die Endecken der Wege aus P $a_1 \dots a_n$, in der Reihenfolge, wie sie in A liegen. Sei $P_i \in P$ der Weg von a_i , und sei b_i die Endecke von P_i in B . Sei deren



Reihenfolge in B $b_{\gamma(n)}, b_{\gamma(n-1)} \dots b_{\gamma(1)}$. Wir nennen

$\gamma_P := \gamma$ die entsprechende Permutation zu P . Falls

γ die Identität ist, so nennen wir P planar.

Falls $\gamma(1) \neq 1$ und $\gamma(n) \neq n$, so heißt P

schief. Ein Weg $P \in \mathcal{P}$ heißt peripher in \mathcal{P}

genau dann, wenn es ein Intervall von Ω gibt, die die Endercken von P aber keine weitere Endercken aus \mathcal{P} enthält.

Bemerkungen 5.1.2: Eine Verbindung ist genau

dann schief, wenn sie keinen peripheren Weg

enthält. Sei $P_i \in \mathcal{P}$ ein Weg mit $i \neq 1$, $\gamma(i) \neq 1$,

$i \neq n$ und $\gamma(i) \neq n$. Dann ist auch $\mathcal{P} - P_i$ schief.

Insbesondere gibt es in jeder Verbindung mit mehr

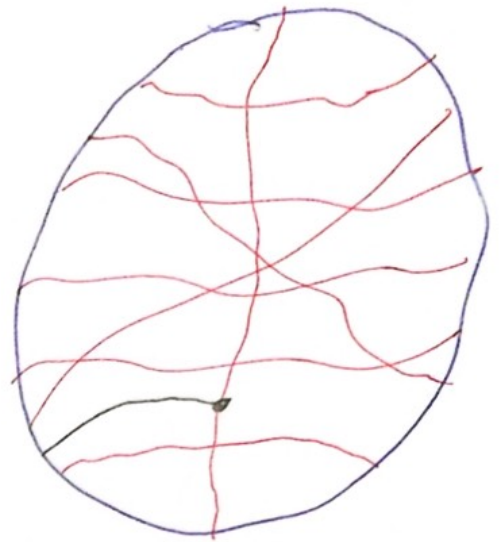
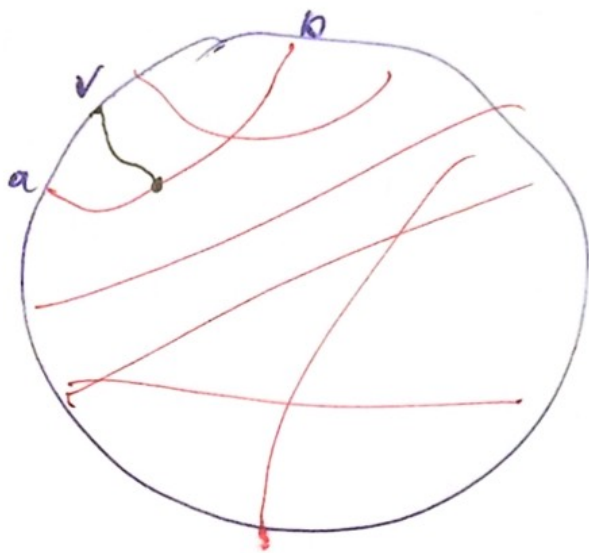
als 5 Elementen einen Weg, den wir löschen können,

ohne Schiefheit zu verlieren.

Lemma 5.1.3 : Sei (G, Ω) eine Gesellschaft
und seien $p, q \in \mathbb{N}_{\geq 2}$ mit $p+q \geq 2$. Sei P eine Verbindung von
 (G, Ω) der Größe $p+q-2$. Dann gibt es
 $P' \subseteq P$ die Planar der Größe p oder schief
der Größe q ist.

Beweis : Per Induktion nach $p+q-2$. Der
Induktionsanfang $p+q-2 = 1$ ist klar.

Induktionsschritt : Falls P schief ist, so sind wir
schon fertig. Falls nicht, so finden wir einen
peripheren Weg P . Sei $P' := P - P$. Nach der
IH gibt es in P' eine planare Verbindung
der Größe $p-1$, die dann zusammen mit P
eine planare Verbindung der Größe p bildet,
oder eine schiefe Verbindung der Größe q .



Lemma 5.1.4: Sei (G, Ω) eine Geradenfamilie
 und sei P eine Verbindung in G . Sei Q ein
 $(\Omega \cup P)$ -Weg, sodass es keinen Teilstreck R von
 dem von Q getroffenen Weg P gibt, für den
 $P - \{P\} \cup \{Q \cup R\}$ eine schiefe Verbindung ist.
 Dann können wir bereuigende Intervalle A, B
 zu P so wählen, dass: $P = P_1$, $\tau_P(1) = n$,
 $\tau_P(2) = 1$, $\tau_P(n) = n-1$ und die Endecke von
 R in Ω in B zwischen $b_{\sigma(1)}$ und $b_{\sigma(n-1)}$ liegt.

Beweis: Sei u die Endercke von R auf P , seien

A, B bereingende Intervalle zu P , und sei $P = P_i$.

Setze $P' = P - \{P\} \cup \{Q \cup u P a_i\}$ und $P'' = P - \{P\} \cup \{Q \cup u P b_i\}$.

Da $P', P'' \neq P$ ist u keine Endercke von P . O.B.d.A

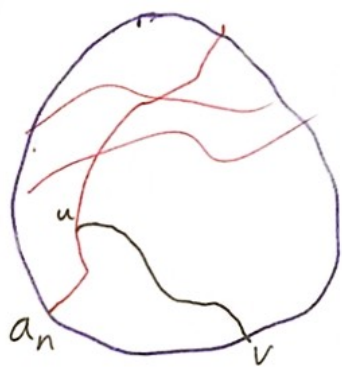
liegt die Endercke v von Q in Ω nicht in A . Also

ist P' eine Verbindung, Da sie nicht schief ist

gilt O.B.d.A. $\tau_{P'}(n) = n$, wobei $n = |P| = |P'|$.

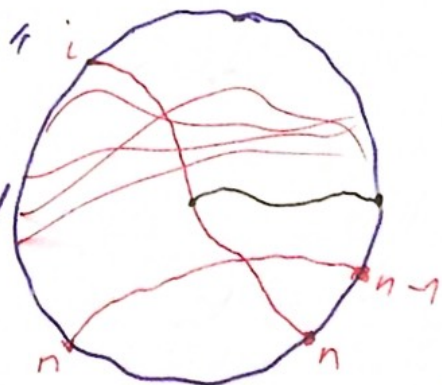
Fall 1: $i = n$. Dann liegt v im Intervall

$[a_n, b_n]$ und P'' ist eine
schiefe Verbindung ~~X~~



Fall 2: $i \neq n$. Dann gilt $\tau_{P''}(i) = n$, $\tau_P(n) = n-1$

und $v \notin [a_n, b_n]$. Also ist auch P''
eine Verbindung. Da $\tau_{P''}(n) = n-1$ und
 P'' nicht schief ist, gilt $\tau_{P''}(1) = 1$



Also gilt $i=1$, $\tau_P(2) = 1$ und $v \in [b_{\sigma(1)}, a_1]$. \square

Lemma 5.1.5: Sei (G, Ω) eine Gesellschaft

und sei P eine schiefe Verbindung in \mathcal{P} . Seien Q, Q' disjunkte $(UP - \Omega)$ -Wege. Dann gibt es $P \in \mathcal{P}$ und Teilwege R, R' von P , sodass eine der Folgenden eine schiefe Verbindung ist:

(a) $P \setminus \{P\} \cup \{Q \cup R\}$

(b) $P \setminus \{P\} \cup \{Q' \cup R'\}$

(c) $P \setminus \{P\} \cup \{Q \cup R, Q' \cup R'\}$.

Beweis: Seien v, v' die Enden von Q, Q' in Ω und u, u' die Enden in UP . Nach Lemma 5.1.4 können wir bereisende Intervalle $[A, B]$ finden, sodass

$\tau_P(1) = n$, $\tau_P(2) = 1$, $\tau_P(n) = n-1$, u liegt auf P_1 und v liegt in $[b_{\sigma(n-1)}, b_{\sigma(1)}]$. Nach Lemma 5.1.4 kreuzt der Weg aus P , auf dem u' liegt, allen anderen, ins besondere P_2 und P_n

also ist dieser Weg P_1 . O.B.d.A. liegt u zwischen
 a_1 und u' auf P_1 . Sei P' die Verbindung
 $P \setminus \{P\} \cup \{a_1 P_1 \cup Q, Q' u' P_1 b_1\}$. Dann gilt
 $\tau_{P'}(2) = 1$ und $\tau_{P'}(n) = n-1$ (falls $v' \in [a_1, a_n]$)
 oder $\tau_{P'}(n-1) = n$ (falls $v' \in [b_0(u), b_0(2)]$), also
 ist P' schief. □